

Gute Malerei

Wir sind Maler.
Wir malen, was wir sehen.
Wir malen, was gut ist!

Gute Malerei ist merkwürdig.
Gute Malerei vermittelt sich selbst.
Schlechte Malerei ist keine gute Malerei.
Schlechte Malerei transportiert nichts.

Schlechte Malerei sagt uns nichts, berührt uns nicht.
Schlechte Malerei ist wie die Titanic, ziemlich down.
Wir glauben an die Malerei.
Malerei ist fly.

Gute Malerei ist leicht.
Gute Malerei riecht gut.
Schlechte Malerei ist schwer.
Schlechte Malerei hat eine große Nase.

Gute Malerei ist lecker.
Gute Malerei ist stabil wie ein Stahlträger.
Schlechte Malerei lässt uns kalt wie ein Kühlschrank.
Schlechte Malerei ist langweilig wie dein Leben.

Schlechte Malerei will Technik, kann sie aber nicht.
Schlechte Malerei ist ohne Absicht kitschig.
Schlechte Malerei hat zu viel Anspruch.
Schlechte Malerei ist uninteressant bunt.

Schlechte Malerei ist uninteressant gemalt.
Schlechte Malerei ist Dekoration.
Schlechte Malerei denkt zu viel.
Schlechte Malerei ist durchsichtig.

Gute Malerei wollen wir spüren!

Gute Malerei ist intuitiv klug.
Gute Malerei ist geheimnisvoll.
Gute Malerei überrascht.

Über gute Malerei denken wir nach.
An schlechte Malerei erinnern wir uns nicht.
Malerei ist Leben.
Malerei ist unendlich.
Malerei ist wie ein Baum,
tief in uns verwurzelt.

Malerei ist der Hammer,
wir sind der Richter.
Malerei ist Adidas,
wir sind die Streifen.
Malerei ist der Matjes,
wir sind die Zwiebeln.

Gute Malerei: Das G steht für göttlich.
Wir wurden als Maler geboren.
Wir schaffen und zerstören.
Gute Malerei ist gottesgleich.

Albrecht/Wilke